

**Einladung zur
3. weltwärts Süd-Nord Partnerkonferenz
vom 02. – 06. Juni 2020
in Kassel**

Liebe weltwärts Aufnahmeorganisationen und Einsatzstellen,

im Namen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und des Programmsteuerungsausschuss des weltwärts Programms, freuen wir uns die diesjährige Süd-Nord Konferenz in Zusammenarbeit mit dem SFD Kassel, Diakonie Hessen Kassel und Kiekare aus Guadalajara, Mexiko ausrichten zu dürfen.

Nach der ersten Konferenz in 2016 und der zweiten Konferenz in 2018 wird die dritte weltwärts Süd-Nord Partnerkonferenz in Kassel durchgeführt.

Die letzten beiden Konferenzen zeigten wie wertvoll und unersetzlich es für die verschiedenen Akteure ist, sich zu treffen, inhaltlich auszutauschen und mit all den unterschiedlichen Perspektiven und Erfahrungswerten, das Programm zu verbessern und weiter zu entwickeln. Die Konferenz bietet unter anderem eine Plattform zum Netzwerken und um den Dialog der unterschiedlichen Teilnehmer*innen zu stärken und zu verbessern.

Zielgruppe

- Partnerorganisationen im Globalen Süden die in der weltwärts Süd-Nord Komponente entsenden.
- Partnerorganisationen im Globalen Süden die bereits mit deutschen Aufnahmeorganisationen zusammenarbeiten und eine Entsendung im Süd-Nord Programm planen.
- Deutsche Aufnahmeorganisationen und Mentor*innen, die Freiwillige in Deutschland begleiten.
- Einsatzstellen die mit Freiwilligen aus der Süd-Nord Komponente arbeiten.
- PSA – Programmsteuerungsausschuss
- BMZ – Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Es gibt 50 Plätze für Partnerorganisationen aus dem Globalen Süden. 20 Plätze werden für deutsche Aufnahmeorganisationen sowie Einsatzstellen vorgehalten. Ob der eingeschränkten Kapazitäten kann nur eine Person pro Organisation/Einsatzstelle teilnehmen. Diese Person sollte in unmittelbarer Verbindung zu den Süd-Nord Freiwilligen stehen.



Ziele

- Persönlicher und inhaltlichen Austausch der unterschiedlichen Akteure.
- Entwicklung und Stärkung des Programms sowie der Kooperationen der Organisationen, durch gemeinsames Arbeiten, diskutieren, zuhören und Verständnis für einander schaffen.
- Austausch und Netzwerkarbeit zwischen den Partnerorganisationen im Globalen Süden und Aufnahmeorganisationen aus Deutschland.
- Kennenlernen von Süd-Nord Einsatzstellen in Deutschland (Projektbesuche).
- Persönliches Netzwerken, insbesondere zwischen den Partnerorganisationen im Globalen Süden.
- Präsentation der Ergebnisse des Süd-Nord Follow Up Prozess.
- Themen-Wünsche von Teilnehmer*innen (siehe Anmeldeformular).
- Dialog zwischen dem Programmsteuerungsausschuss und den Akteuren die unmittelbar mit der praktischen Umsetzung des Programms betraut sind.
- Partnerorganisationen im Globalen Süden die Möglichkeit geben, nach Deutschland zu reisen und einen Teil des Landes zu sehen in das sie Freiwillige entsenden und wofür sie sie vorbereiten.

Programmablauf

Eine kurze Programmübersicht ist der Einladung beigefügt. Diese sollte nicht als endgültige Fassung gesehen werden. Sie wird Anpassungen unterliegen, insbesondere durch die Themenabfrage im Anmeldeformular.

Konferenzsprache

Die Konferenzsprachen werden Englisch und Spanisch sein. Es wird eine simultane Übersetzung mit Headsets für alle, vom Englischen ins Spanische und umgekehrt geben.

Reisehinweise

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei. Dies umfasst die Übernachtungen, tägliche Vollverpflegung sowie den Transport zu und von der Konferenz.

Um hohe Auslandsüberweisungsgebühren zu vermeiden buchen wir nach Absprache mit den Partnerorganisationen im Globalen Süden ein Rail & Fly Ticket.

Alle Teilnehmer*innen aus Deutschland müssen sich selbst um ihre Tickets kümmern. Die Rückerstattung findet anhand der originalen Belege und entsprechendem Fahrtkostenerstattungsformular, nach der Konferenz statt.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Reise laut Bundesreisekostengesetz für 5 Tage vor oder nach der Konferenz oder gesplittet, verlängern können.

Wenn Sie außerhalb dieses Zeitrahmens reisen, werden die Kosten nicht übernommen.

Die Unterbringung findet in Doppelzimmern statt. Sollten Sie ein Einzelzimmer wünschen müssen Sie für die Preisdifferenz selbst aufkommen. Eine Abfrage dazu finden Sie im Anmeldeformular.

Anmeldeverfahren

Für Partnerorganisationen im Globalen Süden: Bitte füllen Sie das beigefügte Anmeldeformular aus und senden es bis zum **29. Februar 2020** an vap-kassel@ib.de zurück.

Über die Teilnahmemöglichkeit werden wir sie als bald informieren. Danach haben Sie zwei Wochen Zeit uns Ihre Reisepläne mitzuteilen, damit wir Ihre Flug- und Zugverbindung buchen können.

Deutsche Aufnahmeorganisationen und Einsatzstellen nutzen bitte ebenso das beigefügte Anmeldeformular. Die Eintragungen können auf Deutsch erfolgen.

Weitere Informationen: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Janina Drude

vap-kassel@ib.de

Mit freundlichen Grüßen

Lisa Wegener
Bereichsleitung Freiwilligendienste

Königsplatz 57, 34117 Kassel
Telefon +49 (0)561 574637-28
Telefax + 49 (0)561574637-10
VAP-Kassel@ib.de
www.ib-freiwilligendienste.de
www.ib.de